

## Plastifloor® 430

Höherviskoses, elastifiziertes Methacrylatharz mit hoher Tieftemperaturflexibilität. Wird zum Abmischen mit Plastifloor® Beschichtungsharzen verwendet zur Herstellung von 2-Komponenten Bodenbeschichtungen in Kühl- und Tiefkühlräumen auf Betonuntergründen. Kann auch als Flüssigfolie und Fugenvergussmasse für Arbeitsfugen verwendet werden.

---

**Eigenschaften:** Beschichtung auf Basis von Plastifloor® 430 oder Abmischungen mit Plastifloor® 332 zeichnen sich aus durch hohe Kälteflexibilität. Plastifloor® 430 wird auch als Membranschicht bei Plastifloor® Beschichtungen eingesetzt, des Weiteren auch als Fugenvergussmasse für Arbeitsfugen mit sehr guter Flexibilität im Außenbereich.

### Kenndaten:

---

Lieferform	flüssig, blau
Auslaufzeit	15-21 sec (20°C), DIN Auslauf Becher, 6 mm
Aushärtung	15 - 25 min (20°C)
Dichte bei 20°C	DIN 51757 1,0 g/cm <sup>3</sup>
Flammpunkt	DIN 51755 +10°C
Lagerfähigkeit	dunkel bei < 20 °C max. 6 Monate
Liefergebinde	180 kg Fässer 25 kg, 10 kg Eimer

---

**Aktivator:** Plastifloor® 430 ist voraktiviert für Temperaturen von + 5 °C bis + 30 °C.

**Initiator/Härter:** Härterpulver (BPO), temperaturabhängig

**Lagerbedingungen:** Lagerung bei ≤ 25 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen unter + 15 °C kann das im Bindemittel gelöste Paraffin ausfallen. Vor Gebrauch muss das Harz gut aufgerührt werden.

**VbF:** A I

**GISCODE:** RMA 10

**Zolltarifnummer:** 320 820 10

## Plastifloor® 430

Höherviskoses, elastifiziertes Methacrylatharz mit hoher Tieftemperaturflexibilität. Wird zum Abmischen mit Plastifloor® Beschichtungsharzen verwendet zur Herstellung von 2-Komponenten Bodenbeschichtungen in Kühl- und Tiefkühlräumen auf Betonuntergründen. Kann auch als Flüssigfolie und Fugenvergussmasse für Arbeitsfugen verwendet werden.

---

### Richtrezepturen:

<b>430/1</b> Membranschicht, 1 - 2 mm	80,0 GT Plastifloor® 430 20,0 GT Feinfüllstoff 0 - 50 µm (keine carbonathaltigen Füllstoffe!)
<b>430/2</b> Beschichtung, eingestreut 5 – 8 mm	30,0 GT Plastifloor® 418: 430 (2:1) 28,0 GT Feinfüllstoff 0 - 50 µm 40,0 GT Quarzsand 0,3 - 0,8 mm 2,0 GT Pigmentpulver
<b>430/3</b> Fugenverguss	80,0 GT Plastifloor® 430 15,0 GT Feinfüllstoff 0 - 50 µm (keine carbonathaltigen Füllstoffe!) 5,0 GT Pigmentpulver

### Verarbeitung:

Die Rezeptur **430/1** wird mit Zahnleisten aus Metall oder mit gegen MMA beständigen Kunststoff aufgetragen.

Die Rezeptur **430/2** wird mit einem Stiftrakel vorverteilt und mit einer Schwertkelle geglättet. Diese Formulierung eignet sich besonders für Böden in Kühlräumen oder Tiefkühlräumen (bis - 40 °C). Zur Erhöhung der Druckfestigkeit und der Griffbarkeit wird der Fließbelag mit Quarzsand 0,3 - 0,8 mm oder 0,6 - 1,2 mm für dekorative Zwecke mit Kunstharz (EP oder PU) gecoatetem Farbsand gleicher Körnung eingestreut. Vor Aufbringen des Topcoats wird der überschüssige Sand/ Farbsand entfernt. Die Oberflächen von Beschichtungen mit Plastifloor® 332:430 müssen mit Plastifloor® 528 (klar oder pigmentiert) versiegelt werden.

### Verarbeitung Fugen:

Die Rezeptur 430/3 wird zum Vergießen von vorgrundierten Arbeitsfugen im Innen- und Außenbereich verwendet. Hierbei ist besonders darauf zu achten, dass die Vergussmasse nur an den Seitflanken der Fuge einen Verbund eingeht wenn diese sorgfältig grundiert worden ist.

## Plastifloor® 430

Höherviskoses, elastifiziertes Methacrylatharz mit hoher Tieftemperaturflexibilität. Wird zum Abmischen mit Plastifloor® Beschichtungsharzen verwendet zur Herstellung von 2-Komponenten Bodenbeschichtungen in Kühl- und Tiefkühlräumen auf Betonuntergründen. Kann auch als Flüssigfolie und Fugenvergussmasse für Arbeitsfugen verwendet werden.

### Topf- und Härterzeiten in Abhängigkeit von der Temperatur:

Temperatur [°C]	Härter [Vol%]	Topfzeit [min]	Härezeit [min]
+5	3	ca. 8	ca. 75
+10	2,5	ca. 10	ca. 60
+20	2	ca. 10	ca. 30
+30	1,5	ca. 11	ca. 30

\* Härtermenge auf Plastifloor® 430 berechnet

### Eigenschaften von Plastifloor® 430 in polymerisier- tem Zustand:

<u>Eigenschaft</u>	<u>Meßmethode</u>	<u>Wert</u>
Bruchdehnung + 20 °C	DIN 53479	ca. 100%
Bruchdehnung – 20 °C	DIN 53479	ca. 35 %
Shore Härte A	ca. 17 Einheiten	

### Hinweise:

Verlegung und Verguss nur auf vorgrundierten Flächen!  
Bitte beachten Sie bei der Verarbeitung die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung und die Hinweise des Länderausschusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI)

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf umfangreicher Entwicklungsarbeit und anwendungstechnischer Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehenden Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Wissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktionsentwicklung vor. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Erzeugnisse und Verfahren auf ihre Anwendung für den eigenen Gebrauch selbst zu prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für die Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich abgegeben sind.